



Photo von Kaboompics .com von Pexels

DIGITAL-TRAINER/IN

Planung und Einsatz digitaler Medien & Werkzeuge
Diplomlehrgang



Warum Digital-Trainer/in?

Weiterbildung, Lernen bzw. Lehren und auch die - aktuelle stark in den Fokus gerückte - Kompetenzentwicklung finden heute in einem sich immer rascher verändernden Umfeld statt, auch bedingt durch immer neue Möglichkeiten, welche die Informationstechnologie bietet. Unternehmen, Bildungsinstitute und somit auch Trainer/innen und Bildungsverantwortliche stehen dadurch mehr und mehr vor der Herausforderung, digitale Kompetenzen aufzubauen, um die auf sie zukommenden Veränderungsprozesse bestmöglich bewältigen zu können.

Der Aufbau sowie die Zusammenarbeit im Rahmen von Präsenzseminaren unterscheiden sich stark von Anforderungen, die bei E-Learning im virtuellen Raum auftreten. Egal ob Webinar, Online-Klassenzimmer oder virtuelle Übungen – für die digitale Wissensvermittlung und daraus resultierende nachhaltige Lernerfolge werden sowohl technisches Verständnis als auch zusätzliche didaktische Mittel benötigt. Beides wird in diesem Lehrgang vermittelt, wobei der Schwerpunkt auf der praktischen Anwendung und dem persönlichen Erleben der vorgestellten Instrumente und Programme liegt.

Dieser Lehrgang unterstützt Sie dabei, Ihre Lerninhalte flexibel, multimedial und modern zu gestalten und dabei die volle Bandbreite des Webs sinnvoll einzusetzen. Rasch werden Sie die Vorteile zu schätzen wissen: Sie sind ortsunabhängig und Ihr Unterricht wird zeitlich flexibler und abwechslungsreicher durch den Einsatz multimedialer Elemente. Die Nutzung vielfältiger Kommunikationswege bereichert Ihre Arbeit. Noch nie hatten Sie als Trainer/in bzw. Vortragende mehr Gestaltungsmöglichkeiten zur Verfügung. Doch was hilft es, wenn man mit den neuen Tools nicht sicher umgehen kann und es viel Zeit kostet?

In unserem Lehrgang werden Sie Profi darin, die für Sie und Ihre Teilnehmer/innen optimalen didaktischen E-Learning-Methoden auszuwählen und in Ihr Training einzubauen. Sie arbeiten während des Lehrgangs mit Moodle, damit Sie bereits in der Praxis live erleben, was es heißt, mit einer Lernplattform zu arbeiten und lernen auch viele andere Digi-Tools kennen.

Der kostenlose Info-Abend: detaillierte Infos aus erster Hand

Weil jede Entscheidung eine wohlüberlegte sein soll, bieten wir Ihnen für diesen Lehrgang einen detaillierten Info-Abend an. In dieser Stunde erfahren Sie alles, was Sie über den Lehrgang wissen müssen aus erster Hand von der Lehrgangsleitung. So sind Sie inhaltlich und organisatorisch bestens informiert. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Anmeldung über die Website.

Ist dieser Diplomlehrgang für Sie geeignet?

Dieser Lehrgang richtet sich an Trainer/innen; Vortragende; Lehrer/innen, Ausbilder/innen, Content-Ersteller/innen; Coaches; Bildungsverantwortliche; Personalentwickler/innen und Personen aus Unternehmen, die Produktschulungen durchführen.

Welche Voraussetzungen sind zu beachten?

Für die Teilnahme am Diplomlehrgang setzen wir einen eigenen PC oder /Laptop oder ein Tablet und Internetzugang voraus sowie die Bereitschaft, sich selbstständig, außerhalb der Präsenzeinheiten, mit Aufgabenstellungen auseinanderzusetzen; Berufserfahrung in der Lehre bzw. Erwachsenenbildung vorteilhaft; Teilnahme am Info-Abend.

Bitte beachten Sie weiters:

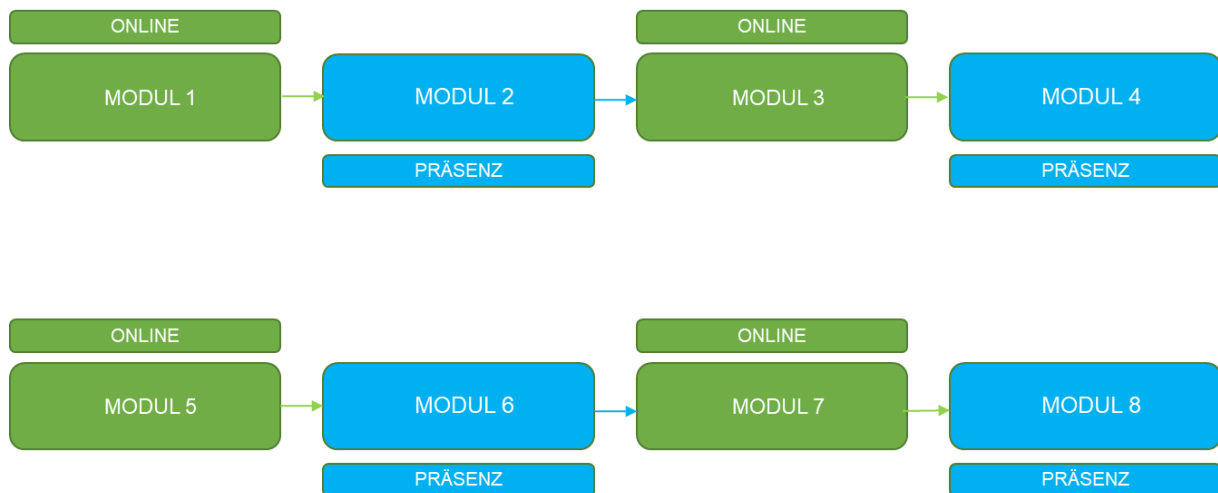
Für die Teilnahme am Lehrgang und die Evaluierung der vorgestellten Web 2.0-Tools ist es notwendig, sich auf unterschiedlichen Plattformen zu registrieren oder Software bzw. Apps zu installieren. Sollten Sie das aus persönlichen Gründen ablehnen, so müssen wir Sie darauf hinweisen, dass die Teilnahme u. U. nur eingeschränkt möglich sein wird!

Welche erwachsenengerechten Methoden der Wissensvermittlung erwarten Sie im Diplomlehrgang?

Neben dem erforderlichen Theorieinput bearbeiten Sie Fallbeispiele und erwerben Ihre Kompetenzen im stetigen Learning by Doing anstelle von Frontalvorträgen. Ihre persönlichen Erfahrungen und eigenen Beispiele werden herangezogen, um konkrete Umsetzungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Handlungsorientierte Didaktik und Methodenvielfalt ermöglichen partizipative Lernprozesse, die auf den individuellen Bedarf der Lernenden ausgerichtet sind.

- Der Lehrgang wird in einem Blendedlearning-Setting durchgeführt, d.h. zwischen den einzelnen Modulen sind Distancelearning-Phasen im Ausmaß von ca. 88 UE vorgesehen:
 - zur Vorbereitung auf die Präsenzveranstaltungen,
 - zur Erarbeitung von Inhalten (einzeln oder in Gruppen) sowie
 - zur Vertiefung und Verfestigung des Wissens bzw. der erworbenen Kompetenzen
- Durch den Einsatz von Blendedlearning haben Sie die einmalige Möglichkeit, verschiedene Ansätze, Aufgabenformate und Tools sowie deren Auswirkungen und Besonderheiten praktisch und aus der Teilnehmer/innen-Perspektive zu erleben. Die dadurch gemachten Erfahrungen unterstützen Sie später dabei, mögliche Bedürfnisse Ihrer Zielgruppen besser einschätzen und erfüllen zu können.
- Webinare werden genutzt, um zwischen den Präsenzphasen Fragen zu beantworten, neue Inhalte zu vermitteln oder Feedback zu Aufgaben und Übungsergebnissen zu geben.

Der Ablauf



Wie kommen Sie zu Ihrem BFI-Salzburg-Diplom?

- Abschlussarbeit zu einem Thema, welches idealerweise eine Verbindung zwischen Ihrem Aufgabengebiet bzw. Ihrer Tätigkeit herstellt
- Präsentation, Demonstration (ca. 20 Minuten)
- Fachgespräch und Feedback (ca. 15 Minuten)
- Mindestens 75 % Anwesenheit
- 100%ige Erfüllung der Selbstlernaufgaben



Welche Kompetenzen erwerben Sie durch den Besuch des Diplomlehrgangs?

- Mit dieser Ausbildung sind Sie am Puls der Zeit und stellen Ihre Expertise in den Bereichen E-Learning oder Blendedlearning sowohl Unternehmen als auch Bildungsinstituten zur Verfügung.
- Darüber hinaus sind Sie in der Lage, die vorgestellten Konzepte, Instrumente und Tools situationsbezogen und didaktisch sinnvoll in Ihren Seminaren einzusetzen und flexibel auf die Bedürfnisse Ihrer Schüler/innen und Teilnehmer/innen einzugehen.
- Als Bildungsverantwortliche/r erhalten Sie Expert/innenwissen und können beurteilen, welcher Content sinnvollerweise als E-Learning machbar ist und welcher nicht.
- Der Lehrgang ist sehr anwendungs- und umsetzungsorientiert konzipiert und betont besonders die praktische Seite der Ausbildung.
- Unsere langjährigen, erfahrenen Trainer/innen vermitteln Ihnen konkret anzuwendende Methoden und Kenntnisse.

DIGITAL-TRAINER/IN

Diplomlehrgang zur Planung und zum Einsatz digitaler Medien und Werkzeuge



- Die Gruppe ist auf max. 12 Personen beschränkt, sodass die Trainer/innen bestmöglich auf Ihre Bedürfnisse und die der Gruppe eingehen können.
- Wir stellen Ihnen auf den Lehrgang abgestimmte Unterlagen zur Verfügung, die Ihnen als Lerngrundlage dienen. Die im Laufe des Lehrgangs erarbeiteten Inhalte werden auf unsere Lernplattform Moodle hochgeladen, auf die Sie jederzeit Zugriff haben.
- Neben dem erforderlichen Theorieinput bearbeiten Sie Fallbeispiele und erwerben Ihre Kompetenzen im stetigen Learning by Doing anstelle von Frontalvorträgen. Ihre persönlichen Erfahrungen und eigenen Beispiele werden herangezogen, um konkrete Umsetzungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

Wie hoch sind die Lehrgangskosten?

Bei uns erhalten Sie ein All-in-Angebot: In der Lehrgangsgebühr sind sämtliche Lehrgangsunterlagen sowie die Prüfungsgebühren inkludiert. Die Lehrgangsgebühr entnehmen Sie bitte dem Stundenplan oder unserer Website.

Welcher zeitliche Aufwand kommt auf Sie zu?

Über die Lehrgangsdauer von einem Semester finden jeweils freitags und samstags Seminare statt. Die detaillierten Termine entnehmen Sie bitte dem Stundenplan. Zum nachhaltigen Wissenstransfer finden zusätzlich zu den Präsenzzeiten Webinare und (online) Selbstlernphasen statt.

Wo findet der Diplomlehrgang statt?

Dieser Lehrgang findet am BFI Salzburg statt. Unser modern ausgestattetes Seminarzentrum ist öffentlich sehr gut mit dem O-Bus (Linie 6, Haltestelle Science City Itzling oder O-Bus Linie 3, Haltestelle Kirchenstraße) zu erreichen. Bei einer Anreise mit dem Auto stehen Ihnen ermäßigte Parkplätze (EUR 4,00 pro Tag) zur Verfügung.



BFI Salzburg

Schillerstraße 30

5020 Salzburg

www.bfi-sbg.at

Anfahrt

Bildung. Freie Fahrt inklusive.

In Kooperation mit dem Salzburger Verkehrsverbund ermöglichen wir Ihnen an jedem Ihrer Kurstage die öffentlichen Verkehrsmittel in der Kernzone Salzburg ab vier Stunden vor Kursbeginn bis Betriebsende KOSTENLOS zu benutzen.



BFI-Kundencenter

Telefon: 0662 883081-0
E-Mail: info@bfi-sbg.at
Öffnungszeiten: Mo-Do: 8.00-18.30 Uhr,
Fr: 8.00-17.00 Uhr

Mit dem Salzburger Bildungsscheck bis zu 50 % der Kurskosten sparen!

Weiterbildung ist förderbar! Unsere Mitarbeiter/innen beraten Sie gerne. Informieren Sie sich frühzeitig, jedenfalls vor Lehrgangsstart. Einen ersten Überblick über mögliche Individualförderungen erhalten Sie auf unserer Website.

www.bfi-sbg.at/service/foerderungen

[Salzburger Bildungsscheck](#)

Welche Lehrgangsinhalte erwarten Sie?

Modul 1: Virtuelle Sozialisation	
<p>In dieser Phase erstellen Sie eine "virtuelle Präsenz" für den gesamten Lehrgang und machen sich mit einigen Ihrer Lehrgangskolleg/innen bekannt. Außerdem registrieren Sie sich bei verschiedenen Web 2.0-Plattformen und installieren einige jener Apps, die wir in Modul 1 für weitere Aufgaben und Übungen benutzen werden. Im E-Learning-Block der Vorbereitungsphase wiederholen wir kurz theoretische Grundlagen des Lernens und Lehrens sowie Basis- und Hintergrundwissen über das weite Themenfeld des E-Learnings bzw. Blended-Learnings. Weiters beschäftigen wir uns mit Lernumgebungen im Allgemeinen und Ihrer eigenen Lernumgebung im Speziellen. Eine Lernziel-Evaluierung schließt den ELearning-Block ab und stellt sicher, dass in Modul zwei alle Teilnehmer/innen über ein gemeinsames Grundwissen verfügen.</p>	<ul style="list-style-type: none">▪ Inhalte, Ziele, Zeitplan▪ Lerntheorien▪ Lernansätze▪ Qualifikation - Wissen - Kompetenz▪ E-Learning▪ Blendedlearning▪ Geschichte und Entwicklungen▪ Persönliches Profil im Lern-Management-System (Moodle) anlegen▪ Anderen Teilnehmer/innen Feedback zu deren Profil geben▪ Lernzielkontrolle (Selbstevaluation) durchführen▪ Eigene Lernumgebung reflektieren und erfassen▪ Konten anlegen (z. B. Google)▪ Apps auf Smartphone/Tablet installieren (z. B. Kahoot, PollEverywhere)
Modul 2: Grundlagen, Persönliche Lernumgebung	
<p>In diesem ersten Präsenzmodul beantworten wir offene Fragen aus der Vorbereitungsphase, reflektieren deren Inhalte und gehen weiter ins Detail. Wir geben Tipps zu Datenschutz, informationeller Selbstbestimmung sowie Urheberrecht und stellen geeignete Lizenzmodelle für Aus- und Weiterbildung vor. Praktisches Kennenlernen verschiedener Tools und Plattformen zur Selbstorganisation und individuellen persönlichen Lernumgebung (PLE) runden das Modul thematisch ab und versetzen Sie in die Lage, diese für Ihr eigenes Lernen sinnvoll und effektiv zu nutzen.</p>	<ul style="list-style-type: none">▪ Rollenbilder von Lehrenden und Lernenden▪ Standortbestimmung▪ Herausforderungen▪ Digital Footprint▪ Datenschutz▪ Urheberrecht▪ Praktische Tools für die Selbstorganisation im Rahmen von E-Learning bzw. Blendedlearning▪ Gestaltung der persönlichen Lernumgebung▪ Webinare: Praktische Grundlagen für die Einrichtung und Nutzung im Lehrgang

Modul 3: Distance-Learning

In dieser Selbstlernphase reflektieren Sie die Inhalte des zweiten Moduls, bearbeiten die vorgesehenen Übungen und Aufgaben und bereiten sich anschließend auf das nächste Modul vor, indem Sie Ihre bisherigen Erfahrungen mit digitalen Lernformen bzw. -medien reflektieren.

- Testen und Einrichten verschiedener Tools für die weitere Verwendung in der persönlichen Lernumgebung
- Festhalten der persönlichen Eindrücke und Lernerfahrungen im E-Portfolio
- Vorstellung eines Tools im Rahmen eines gemeinsamen Webinars
- Lernzielkontrolle (Selbstevaluation)
- Reflexion: Meine persönlichen Erfahrungen mit digitalen Lernformen und -medien

Modul 4: Konzeption von E- & Blended-Learning Arrangements

In diesem Modul wenden wir uns dem digitalen Lernen aus der Trainer/innen-Perspektive zu. Wir befassen uns mit didaktischen Konzepten und digitalen Lernformen und -medien. Sie erfahren, wie Präsenzveranstaltungen mit digitalen Lernformen sinnvoll kombiniert werden können und welche Einsatzszenarien es für interaktives Lernen gibt. Weiters beschäftigen wir uns mit dem Grob- und Feinkonzept digitaler Lerneinheiten und erarbeiten uns die wesentlichen Qualitätskriterien für deren Bewertung.

- Digitales Lernen
- Lernziele
- Kompetenzen
- Didaktische Modelle
- Digitale Lernmethoden
- Digitale Lernmedien
- Erarbeitung von Qualitätskriterien zur Bewertung von digitalen Lerneinheiten
- Erstellung eines Grob- und Feinkonzeptes für Blendedlearning
- Erstellung eines didaktischen Lehrkonzepts mit digitalen Medien unter Berücksichtigung des Blendedlearning-Ansatzes
- Konzeption einer digitalen Lernsequenz
- Multimediale Inhalte effektiv einsetzen (Grafik, Bild, Audio und Video)
- Möglichkeiten der Lernzielkontrolle (Fremd- und Selbstevaluation)

Modul 5: Distance-Learning

In dieser Selbstlernphase reflektieren Sie die Inhalte des vierten Moduls, bearbeiten die vorgesehenen Übungen und Aufgaben und bereiten sich anschließend auf das nächste Modul vor, indem sie Ihre bisher bekannten bzw. verwendeten Lernwerkzeuge - gemeinsam mit anderen Lerngangsteilnehmer/innen - erfassen.

- Hochladen des Konzepts auf Moodle
- Feedback zu didaktischen Konzepten
- Forumdiskussionen zu vorgegebenen Fragestellungen
- Online-Sammlung bekannter bzw. bisher verwendeter Lernwerkzeuge für die Zusammenarbeit zwischen Trainer/in und Teilnehmer/innen in einer gemeinsamen Mindmap

Modul 6: Tools und Plattformen zur Content-Erstellung und -Verteilung

Im sechsten Modul widmen wir uns der praktischen Erstellung von Lerninhalten sowie der Schnittstelle zwischen Trainer/in und Teilnehmer/innen. Wir legen den Fokus dabei auf die Gestaltungsgrundlagen eines - aus Teilnehmer/innensicht - ansprechenden Unterrichts. In weiterer Folge werden Werkzeuge und Programme vorgestellt. Anschließend lernen Sie mögliche Einsatzszenarien aber auch die Grenzen der jeweiligen Tools im Zuge der praktischen Nutzung näher kennen.

- Ansprechender Unterricht
- Gestaltungsgrundlagen
- Autorentools zur Erstellung von Lerninhalten
- Lernvideos und Screencasts mit Powerpoint + Office Mix und einfachen Videobearbeitungsprogramme
- Quizzes
- Lernzielkontrollen und Umfragen mit Office Online, Google Formulare oder PollEverywhere u. a.
- Werkzeuge zur Bereitstellung von Inhalten und Kommunikation mit den Teilnehmenden
- Moodle, Chamilo, Google Classroom
- YouTube, Vimeo und Udemy
- Live-Streaming, Webinare
- Durchführung und Echtzeitpräsentation von Umfragen in Präsenzveranstaltungen
- Empfohlene Hardware für einen kreativen Einsatz in Präsenzveranstaltungen, wie Seminaren oder Präsentationen
- Smartphone, Airtime, Chromecast, Smartboards o. ä.

Modul 7: Distance-Learning

Bis zum Abschluss Ihrer Ausbildung dokumentieren Sie Ihre neuen Fähigkeiten und Kompetenzen, indem Sie eine Abschlussarbeit erstellen. Das Thema kann von Ihnen gewählt werden. Ziel ist es, dass Sie in dieser Arbeit eine Verbindung zwischen Ihrem Aufgabengebiet bzw. Ihrer Tätigkeit herstellen.

- Themenfindung
- Themenabstimmung
- Themenfreigabe
- Ausarbeitung der Abschlussarbeit

Modul 8: Abschluss

Es ist geschafft. Sie stehen vor dem Abschluss und Höhepunkt des Lehrgangs: Sie präsentieren Ihre Abschlussarbeit und dokumentieren damit Ihre neu erworbenen Kompetenzen. Idealerweise setzen Sie dafür auch Instrumente und Techniken ein, die Sie im Rahmen des Lehrgangs kennengelernt haben (z. B. kahoot, PollEverywhere, ...).

- Präsentation der Abschlussarbeit, ggf. Vorzeigen eines praktischen Beispiels oder einer Trainingssequenz (ca. 20 Minuten)
- Fachgespräch
- Feedback
- Feierliche Diplomübergabe

Welche Expert/innen unterrichten Sie?

Ing. Erich Buchinger, MA



Berufliche Erfahrungen

- Digital-Learning-Specialist
- Trainer in der Erwachsenenbildung
- Leiter Personalentwicklung
- HW-Entwickler
- Softwareentwicklung

Aus- und Weiterbildung

- Masterstudium Personalmanagement und Kompetenzentwicklung mit neuen Medien
- Diplomlehrgang Online- und Social Media Marketing
- Business Coach
- Zertifizierter Fachtrainer nach ISO 17024
- Lehrgang Bildungs- und Personalmanagement
- Train the Trainer „Gehirngerecht lernen und lehren“

Arbeitsschwerpunkte

- Live-Online-Bildung
- Live-Online-Kommunikation
- Nutzung neuer Medien in Aus- und Weiterbildung
- IT-Trainings (Prezi, Google Apps bzw. G- Suite)
- Softskills-Trainings (Zeitmanagement, Entscheidungstechnik u. a.)
- Bewerbungsberatung

DI(FH) Martina Keglovits



Berufliche Erfahrungen

- Trainerin und Beraterin für Blended Learning und Digital Training
- Trainerin in der Erwachsenenbildung für IT und digitale Kompetenzen
- IT-Training, -Support und -Prozessberatung in der Automobil-Branche
- Disposition und Assistenz der Geschäftsleitung im KFZ-Handel
- Vertrieb im Personaldienstleistungsbereich

Aus- und Weiterbildung

- Ausbildung zur Digital Trainerin
- Ausbildung zur Trainerin in der Erwachsenenbildung mit dem Schwerpunkt interkulturelle Kompetenzen
- DI(FH) für Informations- und Kommunikations-Systemlösungen an der FH Eisenstadt“

Arbeitsschwerpunkte

- Train the Trainer Weiterbildungen für Digital Training und Blended Learning
- Konzeptionierung und Umsetzung von Blended Learning Trainings
- Konzeptionierung und Umsetzung interaktiver Live Online Seminare